



Gärtner's Bittersalz

- vorbeugend gegen Magnesiummangelerscheinungen (Braunwerden der Nadeln) bei Tannen, Fichten und anderen Koniferen
- enthält Magnesium, welches unentbehrlich für das Blattgrün ist
- gut löslich und damit sofort pflanzenverfügbar
- auch zur Magnesiumversorgung von Laubbäumen, Sträuchern oder anderen Gehölzen einsetzbar
- optimal im Frühjahr und im Spätherbst anwenden

Aufwandmengen:

- je nach Größe der Pflanzen 50 – 100 g/m²
- genannte Aufwandmenge kann auch mit der Pflanzerde vermengt werden, um den Neuanpflanzungen einen guten Start zu ermöglichen
- bei bereits sichtbarem Magnesiummangel, der sich durch das Braunwerden der Nadeln oder ein Aufhellen der Blätter zeigt, kann durch eine zweimalige Gabe im Abstand von 4 Wochen eine Besserung erreicht werden

Anwendungszeitraum:

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
--------	---------	------	-------	-----	------	------	--------	-------	------	------	------

Tipps:

- Die Wirkung von Bittersalz kann durch das Auflösen in Gießwasser beschleunigt werden. Hier sollte die Konzentration in der Lösung 5% nicht überschreiten. Dies entspricht 50 g/l Wasser.
- Wenn Bittersalz im Gießwasser aufgelöst wird, sollte die Ausbringung nur bei bedeckter Witterung oder in den Abendstunden erfolgen, um Schäden zu vermeiden.

Dosierung von Gärtner's Bittersalz:

- 1 Hand voll ca. 40 g
- 1 Esslöffel ca. 17 g

Aktuelle Dünger- und Garteninfos gibt es auf unserer Webseite.
www.greenpartners.de

